Landeshauptstadt Dresden Sozialamt, SG Integration und Teilhabe Ehrenamtskoordination



Newsletter für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingshilfe

Ausgabe September 2019

Zehn Fragen und Antworten zur Migrationssozialarbeit in Dresden

In der sozialen Betreuung geflüchteter Menschen in Dresden sind zum 01.07.2019 einige Änderungen in Kraft getreten. Unverändert geblieben sind jedoch die Träger der Migrationssozialarbeit.

Zehn Fragen und Antworten zur Migrationssozialarbeit Kontaktdaten der Träger der Migrationssozialarbeit

FÖRDERUNG

Neue Richtlinie zur Förderung des Ehrenamts

Die Landeshauptstadt Dresden hat am 01.08.2019 ein neues Förderprogramm zur Unterstützung des Ehrenamtes veröffentlicht. Bis zum 15.09.2019 können Förderanträge eingereicht werden. Förderfähig sind Personalkosten und Sachausgaben. Zuwendungsberechtigt sind Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege und ihnen angeschlossene gemeinnützige Organisationen sowie Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts und -sonstige rechtsfähige gemeinnützige freie Träger sowie Selbsthilfegruppen, -initiativen und bürgerschaftlich engagierte Gruppen.

Alle Antragsunterlagen und Informationen sind auf der Website: www.dresden.de/ehrenamt zu finden, unten links im aufklappbaren Menü "Förderung Ehrenamt gemäß § 2 der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung (SächsKom-PauschVO)". Ansprechpartner für inhaltliche Fragen ist die Abteilung Bürgeranliegen, erreichbar unter: Landeshauptstadt Dresden, Bürgermeisteramt, Abt. Bürgeranliegen, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden, E-Mail: buergeranliegen@dresden.de, Telefon: 0351-4882121.

Integrative Maßnahmen Teil 2 (Mikroprojekte): Antragsfrist endet am 30.09.2019

Noch bis zum 30.09.2019 können Vereine und Initiativen Anträge für Mikroprojekte und Deutschkurse im Rahmen der Integrativen Maßnahmen Teil 2 für den Zeitraum bis zum 31.12.2019 einreichen. Informationen und der Förderantrag sind zu finden unter www.dresden.de/fluechtlingshilfe in der Rubrik Fördermittel und Sachspenden, Abschnitt Freistaat Sachsen, Integrative Maßnahmen Teil 2.

Lokales Handlungsprogramm sucht förderfähige Projekte

Über die Richtlinie "Lokales Handlungsprogramm für ein vielfältiges und weltoffenes Dresden" sind noch Fördergelder verfügbar. Gefördert werden u.a. Maßnahmen, die zur Prävention von aktuellen Formen des Antisemitismus beitragen sowie Förderung des demokratischen Dialogs, der Respektkultur und gewaltfreien Sprache oder Empowerment von Personen, die von Diskriminierung und sozialem Ausschluss bedroht oder betroffen sind. Bis zum 18.10.2019 können noch Anträge eingereicht werden.

Weitere Informationen

FORTBILDUNGEN

Kostenfreie Fortbildungen für Flüchtlingshelfer/innen in Dresden

Die Ehrenamtskoordination der Stadt Dresden bietet in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule und der Academy aus Chemnitz eine Fortbildungsreihe mit vier Veranstaltungen an. Die Angebote richten sich an ehren- und hauptamtlich Aktive der Dresdner Flüchtlingshilfe. Die Veranstaltungen bauen nicht aufeinander auf und können auch einzeln besucht werden. Pro Veranstaltung gibt es 15 Plätze, eine Anmeldung ist daher zwingend erforderlich. Die Teilnahme ist für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen der Dresdner Flüchtlingshilfe kostenfrei.

Diese Themen werden angeboten:

18.09.2019: Resilienz stärken und erhalten

25.09.2019: Perspektivwechsel: Wie fühlt es sich an, fremd zu sein?

02.10.2019: Grenzen überwinden – Interkulturelles Konfliktmanagement

09.10.2019: Vereinsmanagement und Methodenkompetenz

Die Veranstaltungen finden jeweils von 17 bis 19:30 Uhr im Zentrum von Dresden statt. Der genaue Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Flyer Fortbildungen mit Beschreibung der einzelnen Veranstaltungen

Anmeldung zur Fortbildung

Fortbildung: Das neue Datenschutzrecht für Vereine

Zu diesem Thema bietet das Herbert-Wehner-Bildungswerk eine Fortbildung am 25.09.2019 in der Zeit von 16 bis 19 Uhr an. Ort: Herbert-Wehner-Bildungswerk für Kommunalpolitik e.V., Kamenzer Straße 12, 01099 Dresden. Die Teilnehmergebühr beträgt 20 Euro. Vereine können die Kostenerstattung über ein Mikroprojekt beantragen. Weitere Informationen

Fortbildungsprogramm Ehrenamtskompass der VHS

Im Herbst- und Wintersemester 2019/2020 gibt es wieder zahlreiche Fortbildungen rund um das Thema Ehrenamt an der Volkshochschule Dresden. Die Themenpalette reicht von Moderation über Crowdfunding bis hin zu Werbemaßnahmen und Gewinnung neuer Helfer/innen. Für ehrenamtlich Aktive ist die Teilnahme kostenfrei.

VHS Ehrenamtskompass

WEITERE INFORMATIONEN

29. Interkulturelle Tage

Unter dem Motto "Zusammen leben. Zusammen wachsen." gestalten zahlreiche Initiativen, Vereine und weitere Engagierte ein buntes Programm aus über 160 Veranstaltungen, das aus Filmvorführungen, Lesungen, Begegnungstreffs, Workshops, Konzerten und weiterem besteht.

Die feierliche Eröffnung findet am 22.09.2019 um 15 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses statt. Neben dem Grußwort des Bürgermeisters Dr. Peter Lames werden an diesem Tag verschiedene Akteurinnen und Akteure das Programm gestalten. Im Anschluss wird gegen 16.30 Uhr der Dokumentarfilm "Fluch(t) oder Segen" von Filmemacherin Elena Pagel gezeigt. Ein Höhepunkt der Veranstaltungstage ist das auch in diesem Jahr wieder stattfindende Interkulturelle Straßenfest auf

dem Jorge-Gomondai-Platz (am Albertplatz) am 28.09.2019 von 12 bis 17 Uhr. Über 40 Dresdner Vereine und Initiativen stellen dort ihre Angebote vor, laden zu Mitmachaktionen ein und bieten kulinarische Kostproben aus

aller Welt an. Für Unterhaltung sorgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Das ausführliche Programm gibt es als Printversion im Rathaus und online unter www.dresden.de/interkulturelletage



Übersicht zum Ausländerbeschäftigungsförderungsgesetz

Am 07.06.2019 hat der Bundestag das Ausländerbeschäftigungsförderungsgesetz verabschiedet, das am 01.08.2019 inkraft getreten ist. Neu geregelt werden in dem Gesetz

- -Zugang zu Leistungen der Bundesagentur für Arbeit zur Ausbildungsförderung und Vorbereitung für alle ausländischen Staatsangehörigen
- -Leistungen zur Arbeitsmarktintegration für Asylsuchende, bei denen noch ein Arbeitsverbot besteht
- -Deutschkurse für Asylsuchende und Geduldete

Der Caritasverand Osnabrück e.V. hat dazu eine <u>Information</u> herausgegeben, die die Rechtslage vor und nach Inkrafttreten des Gesetztes anschaulich darstellt.

Änderungen des Migrationspakets im Überblick

Jobportal bietet Arbeitsmöglichkeiten in der Reinigungsbranche

Die Gebäudereinigerinnung Chemnitz/Dresden hat, gefördert durch die Fachkräfteallianz Dresden, unter www.die-gebaeudedienstleister-sachsen.de/jobportal ein Jobportal eingerichtet. Darüber informiert die KAUSA-Service-stelle Region Dresden. Für den Bereich Gebäudereinigung suchen viele Unternehmen dringend neue Mitarbeiter/innen, während Menschen mit Migrationshintergrund Schwierigkeiten haben, eine Beschäftigung zu finden. Das Jobportal richtet sich daher zunächst primär an Migranten und Migrantinnen.

Auslobung Sächsischer Integrationspreis

Auch in diesem Jahr verleihen die Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, Petra Köpping, und der Sächsische Ausländerbeauftragte Geert Mackenroth gemeinsam den Sächsischen Integrationspreis. Initiativen, Unternehmen und Vereine, die sich im besonderen Maß für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund engagieren, können mit dem Preis ausgezeichnet werden. Drei Preisträger erhalten je 3.000 Euro. Bis zum 30.09.2019 ist die Bewerbung unter www.saechsischer-integrationspreis.de möglich.

Helpline Dresden – jetzt auch auf Arabisch erreichbar

Die Helpline Dresden ist eine vertrauliche rund um die Uhr erreichbare Telefonnummer für Migranten und Migrantinnen. Die Gespräche werden in Englisch und Deutsch geführt. Zu bestimmten Zeiten ist die Helpline jetzt auch auf Arabisch erreichbar. Die Hotline hilft in Notfällen. Sie vermittelt Anfragen an die Polizei und an andere Notfalldienste und übersetzt. Den Anrufenden wird zugehört und in jedem Fall Unterstützung ermöglicht. Die Helpline bietet auch Informationen und Verweisberatung bei alltäglichen Problemen. Bei solchen Anfragen kann die Kontaktaufnahme auch via E-Mail erfolgen. Die Projektkoordination dokumentiert darüber hinaus diskriminierende und rassistische Vorfälle. Die Helpline Dresden wird gemeinsam mit ausgebildeten Freiwilligen ermöglicht.

Zu folgenden Zeiten kann die Hotline in Arabisch kontaktiert werden:

Mittwoch und Freitag 18-21 Uhr, Samstag und Sonntag 15-21 Uhr

Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag 21-9 Uhr.

Weitere Informationen

Anmeldung für DAMF-Deutschkurse mit neuer Anschrift

Das Büro zur Anmeldung zur Teilnahme an ehrenamtlichen Deutschkursen ist in die Wachsbleichstraße 1 in 01067 Dresden umgezogen. Sprechzeiten sind donnerstags von 9-14 Uhr. "Wir führen keine allgemeine Bildungsberatung durch, sondern informieren ausschließlich über die Teilnahme an ehrenamtlich geführten Sprachkursen", informiert Kristin Kossatz vom Ausländerrat. Neben Kursen in vielen unterschiedlichen Niveaustufen sind gerade zwei A1-Kurse gestartet. Auch im Alphabetisierungskurs sind noch Plätze frei.

www.damf-dresden.de

Ankerzentrum Dresden

Bis Ende Juni 2019 wurden im Ankerzentrum Dresden in der Hamburger Straße 2026 Menschen registriert. Das teilte die Landesdirektion auf Anfrage der Deutschen Presseagentur mit. Das Zentrum wurde im Herbst 2018 eröffnet. Dem Innenministerium zufolge kamen diese Personen aus Georgien, Tunesien, Libyen, Russland, dem Irak, dem Libanon, der Türkei, Vietnam, Iran oder Syrien. Aktuell sind 632 Asylsuchende dort untergebracht. Die durchschnittliche Verfahrensdauer für Erstanträge auf Asyl liege aktuell bei zweieinhalb Monaten. Der Begriff "Anker" steht für Ankunft, Entscheidung und Rückführung und beherbergt das BAMF sowie für Asyl zuständige Landesbehörden. Aus Sicht des Innenministeriums habe sich das Pilotprojekt Anker in Dresden bewährt. Positiv falle dabei nicht nur die enge Verzahnung der Behörden auf, sondern insbesondere auch die erreichte gute Qualität in der Verfahrensbearbeitung. *Quelle: Newsletter des Sächsischen Ausländerbeauftragen, Ausgabe Nr 7/2019*

Bildungs- und Beratungsangebote für geflüchtete Frauen

Das Genderkompetenzzentrum Sachsen hat im Rahmen seines Projekts "Frauen im Dialog - Geschlechtergerechtigkeit in der Migrationsgesellschaft" eine Broschüre erstellt, die eine Übersicht über Beratungen, Sprachkurse und Freizeitangebote für geflüchtete Frauen in Dresden enthält. Das Heft steht online zum Herunterladen zur Verfügung oder kann als Printexemplar bestellt werden beim Genderkompetenzzentrum Sachsen, Oskarstraße 1, 01219 Dresden.

Tel. 0351 / 310 52 75, E-Mail: <u>info@genderkompetenz-sachsen.de</u>
<u>Bildungs- Beratungs- und Begegnungsangebote für geflüchtete Frauen</u>



Gemeindedolmetscherdienst sucht Verstärkung

Der Gemeindedolmetscherdienst bietet Unterstützung bei der sprachlichen und kulturellen Verständigung in sozialen und medizinischen Bereichen. Gesucht werden ehrenamtliche Muttersprachler/innen für die Sprachen Albanisch, Bulgarisch, Englisch, Französisch, Georgisch, Griechisch, Italienisch, Kurdisch (Kurmanschi, Sorani), Paschtu, Persisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Rumänisch, Serbokroatisch, Somalisch, Tigrinya, Tschetschenisch, Türkisch und Urdu/Hindi. Die ehrenamtlichen Mitstreiter absolvieren dazu ein umfangreiches und zertifiziertes Schulungsprogramm. Themen sind u.a. Dolmetschtechnik, Fachsprache im Gesundheitswesen und Kulturdolmetschen. Mehrmals im Jahr steht ein Supervisor zum Abfedern belastender Einsatzsituationen zur Verfügung. Die derzeit mehr als 65 Mitarbeiter/innen bilden ca. 30 Sprachund Kulturregionen ab. Ehrenamtliche Dolmetscher/innen erhalten in der Regel eine Aufwandsentschädigung für geleistete Einsätze. Neben den Einsätzen stärken zahlreiche gemeinsame Aktivitäten den Teamgeist.

Kontakt: Grit Mager, viaa.dd@t-online.de, Tel. 0351 - 484 3803

Weitere Informationen

Neue Koordinierungsstelle für Integration in Prohlis

Mitte Juni 2019 startete der Malteser Hilfsdienst e. V. das Projekt Koordinierungsstelle für Integration und bürgerschaftliches Engagement im Stadtteil Prohlis. Das Projekt wird durch den Freistaat Sachsen im Rahmen der Richtlinie Integrative Maßnahmen Teil 1 gefördert.

Schwerpunkte der Koordinierungsstelle sind:

- -Integration und Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund: Vernetzung bestehender Angebote und die Etablierung neuer Angebote mit Kooperationspartnern
- -Förderung bürgerschaftlichen Engagement: Gewinnung von Geflüchteten und anderen Migranten/Migrantinnen als ehrenamtliche Helfer/innen
- -Vernetzung von Angeboten, Initiativen und der Prohliser Bevölkerung: Unterstützung und Erweiterung der bestehenden Netzwerkarbeit in Prohlis speziell mit dem Netzwerk "Prohlis ist bunt"
- -Abbau von Vorurteilen und Fremdenfeindlichkeit: Etablierung von interkulturellen Angeboten für Teilnehmer/innen mit und ohne Migrationshintergrund



Koordinatorin für Ehrenamt und Integration in Prohlis. Foto: privat

Die Stelle ist seit dem 15.06.2019 durch Darja Groß besetzt. Weiterhin wird zurzeit die Eröffnung der Büroräume für das Projekt auf der Berzdorfer Straße 20 vorbereitet. Der offizielle Termin für die Eröffnungsfeier wird noch bekannt gegeben. Ein identisches Projekt betreibt seit 2017 das Sächsische Umschulungs- und Fortbildungswerk (SUFW) e.V. in Gorbitz.

Was machen eigentlich... ... die ABC-Tische des Umweltzentrums?

Seit vier Jahren kommen sie jede Woche ins Albertinum: Geflüchtete und Migranten, die Hilfe bei ihren Hausaufgaben benötigen oder Kontakt zu Einheimischen suchen und Ehrenamtliche, die helfen. Die ABC-Tische des Umweltzentrums geben diesem offenen und erfolgreichen Projekt einen Rahmen. Vor vier Jahren hatte alles mit der Eröffnung der Erstaufnahme einrichtung in der Bremer Straße begonnen ...

Den ganzen Bericht lesen

In dieser Rubrik stellen wir in jeder Ausgabe ein Projekt aus dem Bereich der Dresdner Flüchtlingshilfe vor.

DESI veröffentlicht Studie zur Umfrage unter Willkommensinitiativen

Im Rahmen des Forschungsprojekts "Entwicklung und Nachhaltigkeit von Willkommensinitiativen" hat das DESI – Institut für Demokratische Entwicklung und Soziale Integration im Auftrag des vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung untersucht, wie sich lokale Engagementlandschaften für Geflüchtete in den letzten Jahren (weiter) entwickelt haben. An der Online-Befragung im Herbst 2018 haben sich 137 Willkommensinitiativen aus 47 Städten beteiligt. Diese repräsentieren 7.500 aktive Mitglieder und ein interessiertes, mobilisierungsfähiges Umfeld von noch einmal 17.000 Personen. Die überwältigende Mehrheit (95 %) der befragten Initiativen bewertet die Zusammenarbeit mit Stadtverwaltungen und Behörden – unabhängig der tatsächlichen Kooperationserfahrungen – als wichtig oder sehr wichtig. Demgegenüber bewerteten jedoch nur 44 Prozent der Befragten die Zusammenarbeit mit der Kommune als eng, 43% haben gelegentlich Kontakt zu Vertretern der Behörde. Auffällig ist nach Aussagen der Studie auch der Vergleich zwischen Anspruch und Wirklichkeit bei der Zusammenarbeit der Willkommensinitiativen mit Migrantenorganisationen. 89% der Befragten halten die Zusammenarbeit für sehr wichtig, nur 16% konnten dagegen tatsächlich von engen Kontakten zu der genannten Zielgruppe berichten. Die Studie beleuchtet viele weitere Themen, u.a. gute Beispiele für Kooperationen und Vernetzung, Förderung von Patenschaften, Begegnung und Dialog.

DESI Studie zum Herunterladen

Ehrenamtspass mit vielen Vergünstigungen

Ehrenamtlich Engagierte, die mindestens drei Stunden pro Woche im Ehrenamt tätig sind, können für das Jahr 2020 den Ehrenamtspass beantragen. Das Spektrum der Vergünstigungen reicht vom ermäßigten Eintritt in städtische Einrichtungen über rabattierten Eintritt in Theater, Museen, Kinos, bis zu kostenloser interessanter Firmenführung. Die Vergünstigungen werden in einem Leistungsheft übersichtlich dargestellt, dass alle Antragsteller zusammen mit dem Ehrenamtspass von der Bürgerstiftung Dresden erhalten. Erstmals können im kommenden Jahr auch Ehrenamtliche, die über das Förderprogramm "Wir für Sachsen" mit der Ehrenamtspauschale gefördert werden, den Ehrenamtspass zusätzlich erhalten. Wer seine Tätigkeit im Rahmen einer Institution ausübt, beantragt den Ehrenamtspass direkt bei seinem Verein, Wohlfahrtsverband oder seiner Kirchengemeinde. Die Anträge müssen bei der Bürgerstiftung Dresden eingereicht werden.

Leistungsheft des Jahres 2019 (das Heft für 2020 liegt noch nicht vor)

Antrag für Vereine

Wer als ungebundene(r) Helfer/in tätig ist, kann den Ehrenamtspass über die Stadt Dresden beantragen. Onlineantrag Ehrenamtspass für ungebundene Helfer/innen

Flüchtlingsambulanz: gleicher Ort – neuer Name

Die als Flüchtlingsambulanz bekannte Einrichtung, die vorrangig für die Behandlung von Geflüchteten ins Leben gerufen wurde, heißt jetzt Internationale Praxis Dresden. Der Standort in der Fiedlerstraße 25 (Haus 28) bleibt unverändert. Flyer Internationale Praxis

Stellenangebot im Bundesfreiwilligendienst

Die Laurentiuskirchgemeinde in Dresden-Pieschen sucht ab sofort eine/n Bundesfreiwillige/n für die Arbeit mit Geflüchteten. Das Aufgabengebiet umfasst u.a. die Begleitung verschiedener Angebote für Kinder und Jugendliche sowie den Einsatz im Gemeinschaftsgarten "weltchen". Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 21 Stunden.

Interessierte Bewerber/innen sollten sich gut in Deutsch verständigen können.

Ansprechpartnerin: Barbara Ott E-Mail: Barbara.ott@evlks.de; Tel. 01 76 -29 39 45 77

Neues Sportangebot ausschließlich für Frauen

Am 31.08.2019 startet das neue Sportangebot des Vereins Laubegast ist bunt. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Frauen, so dass Geflüchtete und Migrantinnen sich in geschütztem Raum sportlich betätigen können. Das Angebot findet jeden Samstag von 17:30 bis 19:30 Uhr in der Sporthalle in der Donathstraße 10 statt. Gesucht wird noch eine Übungsleiterin.



Kontakt: <u>info@laubegast-ist-bunt.de</u> <u>Flyer Sportangebot für Frauen</u>

News von der Wahl zum Ausländerbeirat

Noch bis zum 01.09.2019 kann der Integrations- und Ausländerbeirat gewählt werden. Der Beirat besteht aus insgesamt 20 Personen. Davon werden 11 Personen, die einen Migrationshintergrund haben müssen, durch die Wahl für fünf Jahre bestimmt werden. Die anderen 9 Personen kommen aus dem Stadtrat. Für die bevorstehende Wahl haben sich 8 Frauen und 18 Männer aus 17 verschiedenen Herkunftsländern zur Wahl aufstellen lassen. Ergebnisse zur Wahl des Integrations- und Ausländerbeirates werden im Newsletter, Ausgabe Oktober 2019 und unter www.dresden.de/auslaenderbeirat veröffentlicht.

INFORMATIONEN DER BIJ DUNGSKOORDINATION FÜR NEUZUGEWANDERTE

Zugänge für BAMF-Deutschkurse und Ausbildungsförderung werden erweitert!

Durch das am 01.08.2019 in Kraft tretende neue Ausländerbeschäftigungsförderungsgesetz werden die Zugänge zu BAMF-Sprachkursen und zu Leistungen der Bundesagentur für Arbeit teils deutlich erweitert. Allerdings gibt es auch neue Einschränkungen:

A) Bei Berufssprachkursen (nach DeuFöV) können Asylsuchende mit Gestattung aus komplexen Ländern (Länder mit mittlerer Bleibeperspektive), wenn sie vor dem 01.08.2019 eingereist und arbeitsmarktnah sind und drei Monate Voraufenthalt haben. Diese Personen haben ebenso Zugang zu BAMF-Integrationskursen, wenn freie Plätze vorhanden sind. Bei Asylsuchenden mit einer Einreise nach dem 01.08.2019 gilt wieder die Regelung, dass sie aus einem Herkunftsland mit guter Bleibeperspektive kommen müssen, um an BAMF-Kursen teilnehmen zu können. Zu den Ländern mit guter Bleibeperspektive zählen nur noch Syrien und Eritrea. Auch Geduldete in Arbeit oder Ausbildung verfügen zukünftig über einen Zugang zu BAMF-Kursen, wenn sie eine Ermessensduldung oder Ausbildungsduldung haben. Bei Berufssprachkursen (nach DeuFöV) können Geduldete zukünftig teilnehmen, wenn sie bereits sechs Monate Voraufenthalt haben und arbeitsmarktnah sind.

Zugang zur Sprachförderung mit Aufenthaltsgestattung

Zugänge zu BAMF-Deutschkursen im Überblick

B) Ausländische Staatsangehörige können jetzt im Bereich der Ausbildungsförderung unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus gefördert werden. Das betrifft die ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH), den ausbildungsbegleitenden Teil der Assistierten Ausbildung (AsA) und die berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen (BVB), teils jedoch auch hier mit erheblichen Voraufenthaltszeiten. Nicht gefördert werden Asylsuchende und Geduldete, bei denen ein Arbeitsverbot besteht oder das SGB III nicht bei der jeweiligen Leistung weitere Voraussetzungen formuliert oder Ausschlüsse formuliert, so etwa bei der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und bei BaföG-Leistungen.

Weitere Informationen zu dem Thema unter www.dresden.de/bildung-neuzugewanderte

Hier sind auch Kontaktdaten für Rückfragen hinterlegt.

Alle Neuregelungen des Migrationspaketes im Überblick

Maßnahme zur Herstellung der Ausbildungsreife für Geflüchtete über 18 Jahre mit geringer schulischer Vorbildung

Drei Kurse zur Herstellung der Ausbildungsreife ü18 sind bereits in Dresden gestartet. Ein weiterer Durchgang ist geplant und ein Quereinstieg in die laufenden Kurse ist möglich. Das Anmeldeprozedere erfolgt über die Agentur für Arbeit für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung sowie das Jobcenter Dresden für Kunden im SGB II-Leistungsbezug (Personen mit Aufenthaltstitel).

Interessenten können sich beim Träger der Maßnahme jeden Mittwoch von 7.30 bis 9.00 Uhr informieren.

Ansprechpartnerin:

Maxi Grottel-Krocker, Sozialpädagogin und Koordinatorin "Bildung 18+" Internationaler Bund (IB), IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Löbtauer Straße 4-6, 01067 Dresden

Tel.: 0351-2807230

E-Mail: Maxi.Grottel-Krocker@ib.de

Flyer Bildung Ü18

www.internationaler-bund.de/standort/211541

VERANSTALTUNGEN

05.09.2019

Buchlesung mit Petra Köpping

Am 05.09.2019 stellt die Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration Petra Köpping ihr neues Buch "Integriert doch erst mal uns" vor. Anschließend findet eine Diskussion mit Superintendent Christian Behr und dem Dresdner Unternehmer Jürgen Bönninger statt.

Die Veranstaltung findet im Café der Dreikönigskirche statt, Beginn: 17 Uhr.

Weitere Informationen

06/07.09.2019

Wie wir miteinander sprechen

Zu den Gesprächsrunden am 6. und 7. September sind Menschen aus aller Welt eingeladen, die sich für Möglichkeiten eines offenen Austausches interessieren. Treffpunkt sind die Internationalen Gärten in der Dresdner Johannstadt. Unter Anleitung eines niederländisches Künstlerkollektivs werden die Teilnehmer/innen gemeinsam essen, spazieren und vor allem auch miteinander sprechen – und zwar nach einfachen Regeln: Am 6.9. zum Beispiel ganz ohne Worte. Dieses Format eignet sich daher auch besonders für Teilnehmende mit sehr geringen Deutschkenntnissen. Veranstalter: Deutsches Hygienemuseum Dresden.

Weitere Informationen

19.09.2019

Jobmesse Dresden im Rudolf-Harbig-Stadion

Wer eine Beschäftigung sucht, kann auf der Jobemesse Dresden viele Kontakte knüpfen und direkt mit potenziellen Arbeitgebern in Kontakt treten. Die Messe findet am 19.09.2019 im Rudolf-Harbig-Stadion, Lenéstraße 12 in 01069 Dresden in der Zeit von 12 bis 18 Uhr statt. Zum Redaktionsschluss hatten sich bereits mehr als 80 Firmen zur Teilnahme angemeldet.

Weitere Informationen Ausstellerverzeichnis

21.09.2019

Interkulturelles Herbstfest in Gorbitz

In der Sanddornstraße wird am 21.09.2019 in der Zeit von 15 bis 19 Uhr das interkulturelle Herbstfest veranstaltet. Zum Programm gehören zahlreiche Stände, Mitmachaktionen, Bühnenprogramm sowie viele Sport- und Spielangebote. Veranstalter: Omse e.V.

24.09.2019

Integration durch Sport

Der StadtSportBund Dresden e. V. bietet den Sportvereinen und Migrantenselbstorganisationen am 24.09.2019 von 18 bis 20 Uhr auf der Bodenbacher Straße 154 eine Plattform, um sich über die Arbeit im Bereich Sport mit Geflüchteten auszutauschen. Inhalte der Informationsveranstaltung sind, Möglichkeiten der Förderung sowie Best-Practice-Beispiele. Um Anmeldung per E-Mail bis 23.09.2019 wird gebeten: t.trepte@ssb-dresden.de

26.09.2019

Gründung LAG Soziale Arbeit im Bereich Migration und Flucht

Die Evangelische Hochschule Dresden (EHS) lädt zur Gründung der Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Arbeit im Bereich Migration und Flucht (LAG SoAMF) ein. Die Veranstaltung findet am 26.09.2019 von 10 bis ca. 13 Uhr in der Evangelischen Hochschule Dresden, Dürerstraße 25 statt. Ziele der LAG sind u.a. Bedarfe und Problemlagen von Geflüchteten und anderen Migrant/innen sichtbar zu machen, Fachkräfte zu stärken und zu professionalisieren sowie politische Leitlinien im Themenfeld Migration und Flucht mitzugestalten. Am Vortag des Tages des Flüchtlings am 27. September 2019 soll dies auch ein Zeichen für die Unterstützung der Interessen von Geflüchteten sein.

Weitere Informationen

28.09.2019

Bürgerfest in Prohlis

Das Netzwerk "Prohlis ist bunt" lädt am 28.09.2018 von 14 bis 18 Uhr Prohliser Bürger/innen, Geflüchtete, Menschen mit Migrationshintergrund und Zugezogene im Rahmen der Interkulturellen Tage Dresden zum Fest "In Prohlis. Zusammen leben. Zusammen wachsen." ein. Das Fest findet auf der Marktfläche am Prohliszentrum statt. Neben weiteren musikalischen Beiträgen wird u.a. das Kinderorchester von Musaik e.V. auftreten.

28.09.2019

Herbstfest im Kulturgarten Hellerau

In HELLERAU - Europäisches Zentrum der Künste, Karl-Liebknecht-Str. 56 in 01109 Dresden, findet am 28.09.2019, ab 16 Uhr das Herbstfest im Kulturgarten statt. Neben einem bunten Bühnenprogramm werden Workshops im Gemeinschaftsgarten angeboten. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

29.09.2019

Festival der Vielfalt

Zur Feier religiöser und kultureller Vielfalt sowie zur Förderung des interreligiösen Verständnisses und Dialogs findet am 29. September 2019 erstmalig das Dresdner Festival der Vielfalt statt in einer Kooperation des Bündnisses Inter-Religiöses Deutschland (BIRD e.V.) und der Initiative Faiths In Tune. Veranstaltungsort ist die Dresdner Kreuzkirche.

Weitere Informationen

07.10.2019

Wird man uns je fragen, was wir möchten, oder müssen wir immer fragen, was wir dürfen?

Die Geschichte der Roma ist eine jahrhundertelange Verfolgungsgeschichte. Gleichzeitig ist sie aber auch eine Geschichte von Widerständen, Kämpfen und Erfolgen. Darüber werden Ajriz Bekirovski (stellvertretender Vorstandsvorsitzender bei Amaro Drom) und die Roma-Aktivistin Fatima Hartmann ins Gespräch kommen.

Ort/Zeit: 07.10.2019 von 18.30 bis 20.30 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses.

08.10./09.10.2019

5. Fachveranstaltung zur Prävention von weiblicher Genitalverstümmelung

Der Fachtag am 08.10.2019 steht in diesem Jahr unter dem Motto "Starke Mädchen - transkulturelle Gesundheitsförderung für Mädchen und Frauen". Die Fachveranstaltung findet im Ortsamt Neustadt, Bürgersaal, Hoyerswerdaer Straße 3, 01099 Dresden in der Zeit von 9 bis 16:30 Uhr statt. Am 09.10.2019 von 9 bis 16 Uhr ist ein Praxistag im riesa efau zum Thema "sexualpädagogische, körperorientierte, selbstwertstärkende Methoden" geplant. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Die genannten Veranstaltungen sind kostenpflichtig. Veranstalter: Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Dresden, Medea e.V. VSP e.V., sowieso-Frauen für Frauen e.V. sowie weitere Träger.

09.10.2019

Fachtag Kita-Schule-Ausbildung

Der Fachtag der Landesfachstelle Interkulturelle Öffnung und Diversität fokussiert in diesem Jahr die verschiedenen Bildungseinrichtungen: Kita, Schule und Ausbildung. Der AWO Landesverband Sachsen möchte mit dieser Fachtagung weitere Akteure für Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung in der Bildung gewinnen und Anstöße für eine diversitätsorientierte sowie nachhaltige Umsetzung geben.

Veranstaltungsort: Lingnerschloss, Bautzner Straße 132, 01099 Dresden

Kontakt für Rückfragen:

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e.V., Devrientstraße 7, 01067 Dresden, Tel.: 0351 84704 - 550

Email: janin.eissing@awo-sachsen.de

10.10.2019

Dialogforum zum Thema "Soziale Arbeit und politische Haltungen"

Lehrende und Studierende am Institut für Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Wohlfahrtswissenschaften der Technischen Universität Dresden stellen sich Fragen zu den Herausforderungen Sozialer Arbeit in der Gegenwart. Welche Probleme sind in einer Zeit der Prekarisierung der Lebenswege sowie neuer antidemokratischer und demokratischer sozialer Bewegungen für Praxis und Theorie relevant und bedenkenswert?

Die Veranstaltung findet am 10.10.2019 in der Zeit von 15 - 18:15 Uhr statt. Ort: TU Dresden, (Tusculum), August-Bebel-Straße 12, 01219 Dresden. Für die Teilnahme wird um Anmeldung bis zum 30.09.2019 gebeten.

Weitere Informationen

29.10.2019

Workshop: Ehrenamt in der Betreuung von Menschen mit Migrationshintergrund

Ehrenamtliche sind in der Betreuung von Menschen mit Migrationshintergrund nicht wegzudenken. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung und Integration. Ziel des Workshops am 29.10.2019 ist es, Rollen und Grenzen dieser Arbeit zu reflektieren und mit Hilfe der Beschreibung von Besonderheiten des arabischen Kulturraums das Bewusstsein für diese zu erweitern.

Ort/Zeit: 29.10.2019, 10 – 16 Uhr, Psychosoziales Zentrum Dresden, Friedrichstraße 24, Haus A 01067 Dresden

Veranstalter: Psychosoziales Zentrum Dresden (PSZ) Anmeldung: unter weiterbildung@psz-sachsen.de

Weitere Informationen

Montagscafé - Programm

Jeden Montag, 15 – 22 Uhr, Staatsschauspiel Dresden, Kleines Haus. Glacisstraße 28, 01099 Dresden.

15-17 Uhr: Frauencafé mit Kinderbetreuung

19-22 Uhr: Offenes Café mit Kulturprogramm

02.09. ab 19 Uhr: "Welcome Back" – Wiedereröffnung und Konzert mit Trio MADEIA

09.09. ab 17 Uhr: "Kochen im öffentlichen Raum" – auf dem Scheune-Vorplatz

14.09. 13 - 18 Uhr: "Montagscafé on Tour – Comicgeschichten aus Prohlis" – Zeichnen von und mit 123comics auf dem Prohliser Herbstfest vor dem Prohliszentrum

16.09. ab 18 Uhr: "Plaste und Elaste" – Plastik-Upcycling-Workshop mit Bettina Weber und Bettina Kletzsch

23.09. ab 19 Uhr "Montagstalk" - Interaktive Tischgespräche zu "Ökologie und Stadt"

28.09. 14 - 18 Uhr "Montagscafé on Tour – Ein Song aus Prohlis" – Mitsing-Projekt mit Bernadette La Hengst (Berlin) auf dem Prohliser Bürgerfest vor dem Prohliszentrum

30.09. 20 Uhr: "Bernadette La Hengst" – Release-Konzert ihres neuen Albums "Wir sind die Vielen

Sozialberatung: Refugee Law Clinic / Kontaktgruppe Asyl, Sächs. Flüchtlingsrat 17-19 Uhr im Foyer des Kleinen Hauses. Das Montagscafé freut sich auf jede aktive Mitgestaltung: 0351/4913-617 oder montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de. Das ständig aktualisierte Programm finden Sie unter: www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe und auf Facebook unter "montagscafedresden"

Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Veranstaltungskalender YoCo

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald unter chirschwald@dresden.de

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.09.2019

Impressum

Herausgeber Landeshauptstadt Dresden Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald chirschwald@dresden.de www.dresden.de/fluechtlingshilfe